

## E. Prüfungsprogramme für die Abschlussprüfung der Lehre

Die Lehrabschlussprüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Die Inhalte basieren auf dem jeweiligen Prüfungsprogramm:

Beschluss Nr. 655 vom 14.06.2016

### Lehrabschlussprüfungsprogramm: Karosseriebauer/Karosseriebauerin

Der inhaltliche Rahmen für die Prüfung sind der Lehrplan und der betriebliche Ausbildungsrahmenplan laut Bildungsordnung für den jeweiligen Lehrberuf.

#### 1. Praktische Prüfung

**Die praktische Prüfung beinhaltet drei Arbeitssituationen:**

- 1) Lackaufbau (Grundierung bis zum Decklack) eines Fahrzeugteils;
- 2) Ausrichtung eines Fahrzeugteils;
- 3) Erstellung eines neuen Teiles der Karosserie eines Fahrzeuges;

**Als Aufgaben kommen besonders in Betracht**

- Lackiervorgang: schleifen, spachteln, beschichten;
- Ausrichtung: schlichten, schleifen;
- Erstellung eines neuen Teiles: anreißen, körnen, bohren, zuschneiden, umformen, abkanten, fügen;

**Die Kandidaten/Kandidatinnen stellen bei der praktischen Prüfung folgende Handlungs-kompetenzen unter Beweis:**

Arbeitssituation 1: Lackaufbau eines Fahrzeugteils

Sie

- **stufen** den Zustand der Außenkarosserie ein;
- **analysieren** den Untergrundaufbau und planen den Beschichtungsaufbau (Ablauf);
- **entscheiden** über den Einsatz der Geräte und Maschinen;
- **planen und dokumentieren** den Arbeitsablauf auf einer Vorlage;
- **führen** den Beschichtungsaufbau unter Berücksichtigung der Herstellerangaben und Arbeitssicherheitsbestimmungen durch; während den Arbeitsphasen überwachen sie den Produktionsablauf;
- **führen** eine Qualitätskontrolle durch.

Arbeitssituation 2: Ausrichtung eines Fahrzeugteils

Sie

- **stellen** den jeweiligen Schadensumfang fest;
- **bestimmen** das Schadensbild;
- **wählen** die geeignete Reparaturmethode aus;
- **planen** den Arbeitsablauf für die jeweiligen Ausbeularbeiten;
- **führen** diese mittels geeigneter Ausbeulwerkzeuge unter Berücksichtigung des Umformverhaltens der verschiedenen Karosseriewerkstoffe und der Arbeitssicherheitsbestimmungen durch;
- **beurteilen** die Oberflächenbeschaffenheit.

### Arbeitssituation 3: Erstellung eines Neuteiles der Karosserie eines Fahrzeuges

Sie

- **lesen** die Teil- und Baugruppenzeichnungen sowie die Anordnungspläne;
- **bestimmen** die Eigenschaften des vorgegebenen Materials;
- **entscheiden** über den Einsatz der Geräte und Maschinen;
- **planen** den Arbeitsablauf;
- **führen** die Umformung durch;
- **fügen** die Teilstücke laut Fügevorgaben;
- **überprüfen** die Maßgenauigkeit.

**Die Kommission bewertet bei der praktischen Prüfung folgende Elemente:**

#### Arbeitssituation 1: Lackaufbau eines Fahrzeugteils

- Schleifbild
- Auftragen der Spachtelmasse
- Auftragen des Lacks
- Oberflächenbeschaffenheit
- Dokumentation zum Arbeitsablauf

#### Arbeitssituation 2: Ausrichtung eines Fahrzeugteils

- Schwierigkeitsgrad der zu verrichtenden Arbeit
- Schleifbild
- Oberflächenbeschaffenheit

#### Arbeitssituation 3: Erstellung eines Neuteiles der Karosserie eines Fahrzeuges

- Maßgenauigkeit
- Form des neuen Teiles
- Füge-Ergebnis

**Zeitlicher Rahmen:** 4h pro Arbeitssituation; insgesamt 12h

**Gewichtung:** Jede Arbeitssituation im gleichen Verhältnis (je 1/3)

## **2. Theoretische Prüfung**

Die theoretische Prüfung wird in Form eines **Fachgesprächs** durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen die drei Arbeitssituationen. Der Kandidat/in gibt eine Selbsteinschätzung zur praktischen Prüfung ab und erklärt der Kommission:

- die Vorbereitungsschritte;
- die Arbeitsabläufe;
- die ausgeführte Qualitätskontrolle.

Während des Fachgesprächs erweitert die Kommission den Themenbereich in Bezug auf die Werkstücke und stellt Fragen:

- zur Dokumentation (nur Arbeitssituation 1);
- zu den Werkstoff- und Beschichtungsmaterialien;
- zu den Arbeitsabläufen;
- zu den Herstellungstechniken;

- zur Handhabung der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen;
- zu Fachbegriffen in deutscher und italienischer Sprache.

Neben diesen berufsfachlichen Themen beinhaltet das Fachgespräch auch die Kommunikation mit dem Kunden oder die Zusammenarbeit im Team in deutscher und italienischer Sprache.

**Zeitlicher Rahmen:** ca. 30 Minuten